Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 27 (1911)

Heft: 20

Rubrik: Kampf-Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 20

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft

XXVII. Band

Direktion: Walter Henn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 17. August 1911.

Wochenspruch: Gutes sollst du nicht verschieben auch nur um einen Tag,
Weißt du doch nicht, ob der nächste dir noch angehören mag.

Verbandswesen.

Der Verband schweizer. Tapezierer und Möbelgeschäfte, der am Sonntag in Bern seine Jahresversammlung abgehalten hat, bestimmte als Vorort St. Gallen. — Zum Zentralpräsidenten wurde gewählt Herr C. Studach, zum Schriftführer Herr Jean Bühler und zum Kassier und Vizepräsidenten Herr W. Fritz. Die nächste Jahresversammlung soll 1912 in St. Gallen abgehalten werden.

Kampf-Chronik.

Der Streik der Bauleute in Brugg hat für seine Anstifter ein klägliches Ende genommen. Die Mehrzahl der Streikenden ist verduftet und die verbleibenden Arbeiter haben die Arbeit wieder aufgenommen; einige davon blieben auf der Strecke, d. h. sie wurden nicht wieder eingestellt. Exzesse kamen dank der energischen Haltung der Kantonspolizei keine von etwelchem Belang vor. Es waren auch hier wie so oft fremde Elemente, die den Widerstand gegen die Arbeitgeber organisierten.

Ausstellungswesen.

Erfindungsausstellung in Zürich. Wir wollen nochmals auf die in der Tonhalle in Zürich installierte Ausstellung von Erfindungen der Kleinindustrie hinweisen, die als erster derartiger Versuch in der Schweiz alle Beachtung verdient. Die Aarauer Patentanwaltsfirma Dr. Klingler & Geier unternahm es, mehr als 200 Personen, zum größten Teil Handwerker und Industrielle, die auf irgend einem Gebiete erfinderisch tätig waren, unter einen Hut zu bringen und zur Beschickung der Ausstellung zu veranlassen, die in hübschem Arrangement im Vestibül und im kleinen Saal der Tonhalle untergebracht ist. Die Tendenz der Ausstellung ist, wie es im Vorwort des Kataloges heißt, dem Erfinder wie dem Industriellen Gelegenheit zu geben, unter verhältnismäßig geringen Opfern Erfindungen in der breitesten Oeffentlichkeit zur Schau zu stellen. Ihrem Urteil soll unterbreitet werden, was Unternehmungslust im Verein mit Intelligenz und Erfindungsgeist geleistet haben. Eine solche Darbietung wird dem Erfinder kapitalkräftige Interessenten zur Verwertung seiner Erfindung zuführen und ferner auch das große Publikum für die Anschaffung und Benutzung brauchbarer Erfindungen selbst gewinnen. In nächster Nummer werden wir einige Ausstellungsgegenstände eingehend behandeln.

Industrie-, Gewerbe-, Landwirtschafts- und Gartenbau-Ausstellung Rüti (Zürich) 4. September bis 15. Oktober 1911. Die Ausstellungsarbeiten, speziell die-

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR